

Götz Kanzleiter
Finkenstraße 4
75395 Ostelsheim

9. Februar 2015

Württ. Evang. Landessynode
Frau Präsidentin
Inge Schneider
Postfach 10 13 42
70012 Stuttgart

Nr. 03/15

Förmliche Anfrage zum Thema „Reichtum braucht ein Maß, Armut eine Grenze“

Sehr geehrte Frau Präsidentin Inge Schneider,

Die Landessynode tagte am 16. Juli 2010 in Freudenstadt mit dem Schwerpunktthema „Reichtum braucht ein Maß, Armut eine Grenze“.

Das Thema wurde differenziert und hochqualifiziert aufgearbeitet, Thesen und Ziele wurden formuliert, Broschüren sind erstellt worden.

Unter anderem wurden von der Synode in 10 Themenfeldern „aktuelle Herausforderungen zum Handeln“ abgeleitet. Eine Formulierung lautete: „Gemeinde Jesu Christi sind wir ... nur, wenn darin arme Menschen selbstverständlichen Platz haben“.

Seit dieser Synodaltagung sind fünf Jahre vergangen. Nach unserer Wahrnehmung kommen „arme“ Menschen in der realen gemeindlichen Praxis immer noch wenig vor. Spannend erscheint uns auch die Fragestellung, warum die Zugänge zu unseren kirchengemeindlichen Angeboten für Menschen in prekären Lebensverhältnissen so wenig genutzt werden.

Der Oberkirchenrat wird gebeten zu berichten, welche Maßnahmen seit 2010 in die Wege geleitet wurden. Was hat sich seitdem getan, wie sind die Entwicklungen verlaufen, welchen Themen werden weiter diskutiert, was ist an der Basis, in den Kirchengemeinden angekommen. Wo muss nachgebessert werden?

Mit freundlichen Grüßen

Götz Kanzleiter
Heiko Bräuning
Martin Wurster
Iris Carina Kettinger
Martin Allmendinger
Kai Münzing

Horst Haar
Werner Pichorner
Gabriele Reiher
Erwin Burkhardt
Matthias Böhler

Markus Mörike
Kristina Reichle
Marina Walz-Hildenbrand
Dr. Willi Beck (Unisa)
Peter L. Schmidt